

**Gemeindenachrichten der Ev.-Luth. Apostelkirche
Leipzig - Großschocher - Windorf
März bis Mai 2004
www.apostelkirche-leipzig.de**



Jahreslosung 2004: Jesus Christus spricht:
Himmel und Erde werden vergehen; meine Worte aber vergehen nicht.
Markus 13,31

Unsere Einladung

freitags 19.00 - 19.10 Uhr, Friedensgeläut bei offener Kirche zu Stille und Gebet

Weltgebetstag, Freitag, 5. März, 14.30 Uhr in Apostel, Gemeindesaal / 19.30 Uhr in Tabor
Frauen aller Konfessionen laden ein: **Im Glauben gestalten Frauen Zukunft** (Texte aus Panama)

BIBELWOCHE 2004 - ERKENNEN - LIEBEN - UMKEHREN

Texte aus dem Prophetenbuch des Hosea

mit den Gemeinden in Südwest, je 19.30 Uhr im Taborgemeindehaus, Windorfer Str. 45

- Montag, 19.4. Leidenschaftliche Liebe (Hosea 11,1-11) Pf. Zieglschmid, Tabor
Dienstag, 20.4. Schmerzliche Ehe (Hosea 1,1-2,3; 3,1-5) Pf. Weidhas, Lindenau-Plagwitz
Mittwoch, 21.4. Überwundene Enttäuschung (Hosea 2,10-25) Pf. Thieme, Liebfrauen, kath. Gemeinde
Donnerstag, 22.4. Nachhaltige Umkehr (Hosea 5,8-6,6) Diakon i. R. Schöber, Großschocher
Freitag, 23.4. Fragwürdiges Vorbild (Hosea 12,1-15) Pf. Jacob, Bethanienkirche Schleußig

Sonntag, 09. Mai, 19.30 Uhr

Konzert für Orchester und Orgel

Leipziger Instrumentalisten sowie **Frank Zimpel – Orgel** spielen Werke u. a. von:

Johann Sebastian Bach: Toccata und Fuge d-moll

Georg Friedrich Händel: Konzert F-Dur für Orchester und Orgel

Max Reger: II. Sonate d-Moll op. 60

Kartenvorverkauf im Pfarramt, Weinhandlung Müller, Optiker Weiß, Brückenapotheke, Buchhandlung Gudrun Haschke (Südwestzentrum), Musikalienhandlung M. OELSNER, mdr-Ticket-Galerie

Osterfeuer der Jungen Gemeinde - ein Angebot für alle
Karsamstag, 10.04., 20.00 Uhr im Pfarrgarten, Huttenstr. 14

Gottesdienste

feiern wir sonn- und feiertags in der Regel 9.30 Uhr in unserer Kirche

- 29. Februar** Invokavit, Predigt (Hebr. 4,14-16), Abendmahl; Kollekte: Seelsorgearbeit der Landeskirche, **Orgelmusik von Max Reger**
- 07. März** Reminiszenz, Predigt (Röm 5,1-5), Kollekte: eigene Gemeinde
14. März Okuli, Predigt (Eph 5,1-8a), Kollekte: eigene Gemeinde; anschl.: **Offene Kirche mit Kirchen- und Turmführung** bis 17.00 Uhr
21. März Lätare, **in der Taborkirche: Festgottesdienst zum 100 jährigen Bestehen der Taborkirche**; Kollekte: eigene Gemeinde
28. März Judika, Predigt (Hebr 5,7-9) **Konfirmationsgedächtnis**, Abendmahl, Kantorei und Posaunenchor; **Franz Schubert (Deutsche Messe)**; Kindergottesdienst; Koll: eigene Gem.
- 04. April** Palmarum, Predigt (Phil 2,5-11), Abendmahl, Flötenmusik, Kollekte: eigene Gemeinde
08. April **Gründonnerstag, 19.00 Uhr, mit der Gehörlosengemeinde**, Predigt (1.Kor 11,23-26), Abendmahl; Kollekte: eigene Gemeinde
09. April **Karfreitag**, Predigt (2.Kor 5,19-21), Abendmahl, Kantorei, Kindergottesdienst, Kollekte: Sächs. Diakonissenhäuser
11. April **Ostersonntag, 10.00 Uhr Familiengottesdienst**, Abendmahl, Kurrende, Gitarren; Kollekte: Jugendarbeit; **anschl: Posaunenchor und Ostereiersuchen im Pfarrgarten**
12. April **Ostermontag, mit der Taborgemeinde**, Predigt (1Kor 15,12-20), Abendmahl; Kollekte: eigene Gemeinde
18. April Quasimodogeniti, **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden**, Abendmahl; Koll: eigene Gem.; anschl: **Abschlussgespräch mit Konfirmanden, Eltern, Paten, Kirchenvorstand**
25. April Misericordias Domini, Predigt (1.Petr 2,21-25), Posaunenchor, Kollekte: Posaunenmission
- 02. Mai** Jubilate, Predigt (Joh 5,1-4) **Konfirmation**, Abendmahl, Kantorei, Kindergottesdienst, Kollekte: eigene Gemeinde
09. Mai Kantate, Predigt **mit der Taborgemeinde** (Kol 3,12-17), Koll: Kirchenmusik
16. Mai Rogate, **in der Taborkirche**, Predigt (1.Tim 2,1-6), Kollekte: eigene Gemeinde
20. Mai **Donnerstag Christi Himmelfahrt**, Predigt (Apg 3,1-11), **mit der Taborgemeinde**, Abendmahl, Kollekte: Weltmission
23. Mai Exaudi, **in der Taborkirche**, Predigt (Eph 3,14-21), Kollekte: Erwachsenenbildung der LK
30. Mai **Pfingstsonntag, mit der Taborgemeinde**, Predigt (Apg 2,1-18), Abendmahl, Kantorei, **Bachkantate 172 "Erschallet ihr Lieder"**, Kindergottesdienst, Koll: eigene Gemeinde
31. Mai **Pfingstmontag, 10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Liebfrauenkirche Plagwitz**

Unsere Gruppen

Christenlehre: siehe Aushänge; Rückfragen an Frau Tolkmitt, Frau Nadolny, Frau Stauch

Konfirmanden: 8. Klasse donnerstags 16.00-17.00 Uhr, Rückfragen an Pfn. Dietrich

Kirchenvorstand: Mittwoch, 10.03., 14.04., 12.05., 19.30 Uhr

Helferschaft: Dienstag, 25.05., 19.00 Uhr

Übungsstunde: Gitarren: montags 18.00 Uhr

Kantorei: montags 19.30 Uhr

Übungsstunde: Instrumente: mittwochs 18.00 Uhr / **Trompeten:** donnerstags 18.00 Uhr

Posaunenchor: donnerstags 19.00 Uhr

Teddyspielstunde: donnerstags 15.00 - 16.00 Uhr

Teddykurrende (0-7J): donnerstags 16.00 Uhr / Kurrende: donnerstags 17.00 Uhr

Junge Gemeinde I: freitags **19.00 Uhr Friedensgeläut** / 19.30 Uhr Thema

Junge Gemeinde II: jeden 1. und 3. Dienstag im Monat 20.00 Uhr

uHu's (unter Hundert): jeden ersten Mittwoch des Monats 20.00 Uhr

KAFF (Kontakt-Abend-für-Freunde): Mittwoch, 24.03., 28.04., 26.05., 19.30 Uhr

Gesprächskreis: Mittwoch, 17.03., 21.04., 19.05., 19.30 Uhr

Senioren (ab ca. 70 Jahre): Dienstag: 02.03., 20.04., 18.05., 15.06., 15.00 Uhr

BGK (Bibel-Glaube-Kirche, Informationskurs für alle): jeden 1. Donnerstag des Monats 18.30 Uhr

Diakonieausschuss: nach Vereinbarung

Gebärdensprachgrundkurs: nach Vereinbarung

Wir denken in Fürbitte an alle,

die getauft wurden:

18.01.2004 Adrian Forkert, Joh 8,12

20.01.2004 Alexander Torsten Mucke, Psalm 133,2 und 3a (Erwachsenentaufe)

die christlich bestattet wurden und ihre Angehörigen:

09.12.2004 Lieselotte Schicke geb. Bieler, 82 Jahre, Joh 11,27

Unsere Hinweise

Die **Evangelische Jugend Leipzig** feiert jeden 1. Sonntag im Monat Jugendgottesdienst in der Peterskirche, Schletterstraße.

Konfirmationsjubiläum feiern wir mit allen, die 1994, 1979, 1954 und früher in unserer Apostelkirche oder einer anderen Kirche konfirmiert wurden. Anmeldungen bitte bis zum 14. März ins Pfarrhaus.

Gemeindejahresversammlung mit Rechenschaftsbericht des Kirchenvorstandes:

Mittwoch, den 28. April, 19.30 Uhr

Ostereier, gekocht und gefärbt, für das Ostereiersuchen der Kinder nach dem Familiengottesdienst am Ostersonntag erwarten wir traditionell in der Karwoche (05.-10.04.) im Pfarrhaus - Danke.

Ortskirchgeld: Wir danken allen, die mit der Zahlung Ihres Ortskirchgeldes 2003 unsere Gemeindegarbeit ermöglicht haben. Wir bitten auch in diesem Jahr um Ihre finanzielle Unterstützung unserer Kirchengemeinde. Die neuen Richtlinien finden Sie auf beiliegendem Blatt. Dank auch für alle weiteren Spenden, insbesondere für die Sanierung des Turmes.

Wer Kirche will, muss auch dafür sorgen, dass es Kirche gibt, so heißt der landesbischöfliche Spruch für das Jahr 2004. Dies gilt sowohl für das Geld als auch für Ihr Engagement bei den Aufgaben, die auf den Schultern einer Kirchengemeinde lasten. Wir bitten Sie herzlich, sich nach Ihren Möglichkeiten in der Apostelgemeinde zu engagieren, damit die Gemeinde auch weiterhin Bestand hat und lebendig bleibt. Engagieren kann sich jedeR nach seinen Gaben, Kräften und Interessen; zur Auswahl stehen: singen, musizieren, diskutieren, Haus-, Kirchen-, Grünflächenpflege, Besuche, Plakate gestalten, Bautätigkeit, Reisen, Feiern, Gottesdienste, Kinderangebote, Jugendabende, Friedensengagement... **Wollen Sie Kirche?**

Unser **787. Kirchweihfest** feiern wir am 18., 21. und 22.08.; Programm: siehe aktuelle Schaukästen.

Kirchenführungen übernehmen die Herren Joachim Reball (4 24 79 62) und Siegfried Marx (4 24 62 79).

Das Wort des Kirchenvorstandes:

Was soll nun ohne unsere Frau Pfarrerin Dietrich aus der Gemeinde werden? Diese sorgenvolle Frage ist berechtigt. Aber überstand in ihrer fast 800 Jahre währenden Geschichte die Gemeinde von Großschocher-Windorf nicht durchweg schwierige Zeiten? Mit der Hilfe des Herrn, Zuversicht und Glaubensstärke überlebte sie Kriege und gesellschaftliche Umbrüche. Sind die Probleme heute also wirklich unüberwindlich? Zunächst sind vom Kirchenvorstand alle Schritte zur Wiederbesetzung der Pfarrstelle eingeleitet. Sie können auf dieses Verfahren Einfluß nehmen, wenn Sie weiterhin mit Ihrer Aktivität in der Gemeinde, vor allem mit dem Besuch unserer Gottesdienste, die kirchlichen Ämter zwingen, die Apostelkirchengemeinde zur Kenntnis zu nehmen. Herr Pfarrer Zieglschmid von der Taborkirche ist mit der Vakanzvertretung beauftragt, d. h., er wird auch für alle gottesdienstlichen und seelsorgerlichen Fragen zuständig sein. Vorläufig feiern wir noch jeden Sonntag Gottesdienst zur gewohnten Stunde mit Hilfe von Pfarrvertretungen. Auch Frau Dietrich begleitet uns gelegentlich - sie erlaubt uns, **langsam** loslassen zu dürfen.

Blicken wir mit Dankbarkeit auf eine gute, fast zwanzigjährige Zeit mit ihr zurück und schauen wir voraus im Vertrauen darauf, dass die Kirche unseres Herrn auch weiterhin in Großschocher-Windorf eine lebendige Kirche sein wird.

Unser Gruß

Liebe Gemeinde und alle, die uns freundschaftlich verbunden sind,

das **Titelbild** gehört zum **Weltgebetstag 2004** (s.S.1), den Frauen aus Panama erarbeiteten. Eine Künstlerin hat das Bild entworfen als Deutung des Namens: PANAMA: Fülle von Fischen und Schmetterlingen. Frauenhände symbolisieren die verschiedenen Völker in Panama und auf der Welt. Sie bergen, segnen und formen die Erde. So kann der Baum des Glaubens, welcher Kreuz und Auferstehung, Tod und Leben verbindet, tief wurzeln und reiche Früchte tragen. In der Vielfalt der Schöpfung spüren wir Gottes Berührung. Wir gestalten Zukunft im Vertrauen auf Gott.

Am 28.12.2003 verabschiedete Herr Landesbischof Volker Kreß in einem feierlichen Gottesdienst in der Nikolaikirche **unseren Superintendenten Herrn Ekkehard Vollbach in den Ruhestand**. Herr Vollbach hat sich dafür eingesetzt, dass nach dem Mauerfall, der offiziell ein einheitliches Deutschland brachte, auch in Leipzig die Trennung der Kirchenbezirke Ost und West zugunsten eines gesamten Kirchenbezirkes Leipzig aufgegeben wurde. Wir Pfarrerinnen und Pfarrer haben seitdem uns und auch die Belange der Stadt viel besser wahrgenommen als bisher. Wir danken ihm für seine engagierte Arbeit und wünschen ihm für den neuen Lebensabschnitt Gottes Segen.

Gottvertrauen ist das, was uns trägt und 19 Jahre gemeinsam getragen hat, liebe Apostelkirchgemeinde, liebe Schwesterkirchgemeinde Tabor. Es wird uns auch tragen, wenn wir nun nicht mehr per Amt miteinander verbunden sind. **Ich verabschiede mich von Ihnen mit großem Dank** für alle geistliche und geistige Gemeinsamkeit, für alle gemeinsame Mühe und Arbeit, Freude und Feste. Es hat mir sehr viel Freude gemacht zusammen mit Klein und Groß, Jungen und Älteren, mit allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern, den Kirchenvorständen, den Gruppen, den Vikarinnen, Vikaren, Praktikanten und dem Förderverein die Kirche, das Pfarrhaus und die Gemeinde zu bauen und einladend zu gestalten. Wir haben manches zu Wege gebracht und uns im Gottesdienst für die Aufgaben der kommenden Woche gestärkt. Offene Türen waren uns wichtig für Gäste aus nah und fern. Erstaunlich ist es, wie so verschiedene Menschen miteinander leben, arbeiten, reisen und feiern können. Das geht nicht ohne Reibung, und doch gelingt es, manchmal gegen alle Bedenken, es gelingt mit und durch Gottes lebendigen Geist, der seine Kirche trotz aller Unvollkommenheit erhält, ein Gotteswunder oder sogar der einzige Gottesbeweis, den es auf Erden gibt.

Mit meiner Familie haben Sie mich aufgenommen und angenommen und haben in den besonders schweren Jahren, die mich trotz aller Unschuld hätten zu Fall bringen können, wie aus einem Guss hinter mir gestanden. Dafür gilt Ihnen wieder und wieder mein herzlicher Dank! - Sicherlich ist auch manches nicht gelungen, einige waren enttäuscht, fanden zu wenig Verständnis und Zuwendung, Aufmerksamkeit und Unterstützung. Dies und was ich sonst gefehlt habe, mögen Sie mir bitte verzeihen; nobody is perfect - kein Mensch ist perfekt.

Als ich 1985 mein Amt in der Apostelkirche übertragen bekam, grüßte ich Sie an gleicher Stelle mit dem Wort des Theologen Dirnbeck: "Wenn wir vollkommen wären, hätten wir einander nicht nötig." Das gilt auch zum Abschied, denn Gott gab uns allen verschiedene Gaben, damit alle mit und füreinander leben: "Dienet einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes." (1Pt4,10). - Seien Sie dem Segen, Schutz, Geleit und der Bewahrung Gottes befohlen und dem Wohlwollen der kirchlichen Ämter!

In der Gewissheit, dass auf Karfreitag Auferstehung folgt, auf Tod neues Leben, wünschen Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit Ihre Kirchenvorsteher mit Siegfried Marx, Hanna Preiß, Kantor Frank Zimpel und letztmalig Ihre Pfarrerin Ingrid Dietrich.

(Änderungen und Aktuelles werden in den Schaukästen, im Internet und im Gottesdienst bekanntgegeben!)

Unsere Anschriften

Kirchenvorstand, Pfarramt und Kirchgeldzahlstelle: Huttenstr. 14, 04249 Leipzig, Tel: 4 25 16 80 / Fax: 4 25 16 79

Internet: www.apostelkirche-leipzig.de; **eMail:** pfarramt@apostelkirche-leipzig.de

Öffnungszeiten: montags, 9.00 - 12.00 Uhr, und mittwochs, 15.00 - 18.00 Uhr

Konto: APOSTELKIRCHE SPARKASSE LEIPZIG - 11 900 085 87 - Code 1911 (BLZ 860 555 92)

Vertretung: Herr Pfarrer Stefan Zieglschmid, Tabor, Windorfer Str. 45a, 04229 Leipzig Tel.: 4 24 30 75

Kantor Frank Zimpel: Pölitzstr. 11, 04155 Leipzig, Tel: 6 88 08 18 oder 01 77/3 38 33 29

Gemeindepädagogin Heike Tolkmitt: Tel: 4 24 66 79 / **Erzieherin Gisela Nadolny:** Tel: 2 51 96 18

Stellv. Vorsitzender des Kirchenvorstandes: Siegfried Marx, Klobstr. 4, Tel: 4 24 62 79

Ökumenische Sozialstation: Antonienstr. 41, 04229 Leipzig, Tel: 2 24 68 10/20; **Begegnungsstätte:** Bismarckstr. 37

Friedhof Großschocher: Huttenstr. 17; Tel: 4 24 53 91

Wir danken dem Bestattungsinstitut "ANANKE", Dieskastr. 43, 04229 Leipzig, Tel: 42 69 70
für die regelmäßige finanzielle Unterstützung unserer Gemeindenachrichten.